

UNIVERSAL ZÄHLMASCHINE HOMBURG



Optische Erkennung

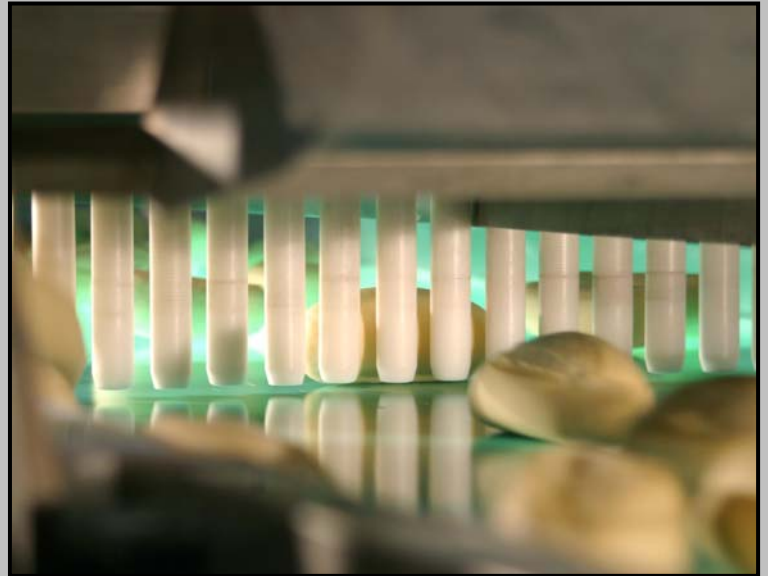
Die Zählmaschine HOMBURG setzt die Technologie des künstlichen Sehens ein, die für ein Qualitätskontrollsystem entstanden ist. Sie funktioniert durch Erkennen von Formen. Die über dem Förderband platzierte Kamera erkennt die auf dem Band vorbeilaufenden Produkte und bestimmt dabei deren Position.

PC Rechenleistung

Ausgehend von den durch die Kamera ausgegebenen Daten, zählt der Rechner-Analysator die vorbeiziehenden Produkte und bestimmt deren Position, um sie in vorgegebene Mengen zu teilen.

Maximale Taktzahl:

- 80.000 Produkte/Std.
- Losteilung: 30 Takte/min



Sofortige Auswahl

Um eine genaue Losteilung zu erzielen, ist eine "Kammvorrichtung" quer zum Förderband angeordnet. Der Rechner-Analysator steuert die verschiedenen Klappen dieser Kammvorrichtung an, damit nur die richtige Anzahl von Produkten durchgelassen wird. Die übrigen Produkte werden sofort zurückgehalten.

Schonen der Produkte

- Bei der Entwicklung des Zählsystems wurde die Einhaltung folgender Vorgaben berücksichtigt:
- Die Produktlose müssen die mindest programmierte Anzahl von Produkten enthalten.
- Die Bewegung der Kammvorrichtung darf die Produkte nicht beschädigen.

Leicht zu bedienen

- Das Parametersystem des Rechner-Analysators funktioniert ausschließlich über einen Schreibgriffel. Die gesamte Anlage ist sehr einfach zu bedienen. Ein Tag Schulung genügt voll und ganz. Auch für Bediener die keine Erfahrung mit Computern haben.
- In der Standardausführung kann die Zählmaschine 99 Produktdateien speichern.
- zulässige Oberflächenabweichung für die Produkte +/- 30%

Energieversorgung

- Strom: 3kW, 400 V Drehstrom
- Druckluft: trocken und gefiltert
- Druck: 6 bar
- Verbrauch: 400 l/min.

Maschinenfabrik Homburg GmbH

Linderhauser Straße 102, D-42279 Wuppertal

Tel: +49 (0) 202 262 96-0 Fax: +49 (0) 202 262 96-90

<http://www.homburg-gmbh> E-Mail: info@homburg-gmbH.de

Technische Änderungen vorbehalten